

**06.12.2022**
**Drucksache 239/22**

Grundsatzbeschluss zur Vergabe eines Rahmenvertrags für medizinisches Material

<b>Gremium</b>	<b>Sitzungsdatum</b>	<b>Beschlussstatus</b>	<b>Beratungsstatus</b>
Kreisausschuss	12.12.2022	Empfehlungsbeschluss	öffentlich
Kreistag	13.12.2022	Entscheidung	öffentlich

**Organisationseinheit** Öffentliche Sicherheit und Ordnung

**Berichterstattung** Dezernent Uwe Hasche

<b>Budget</b>	32	Öffentliche Sicherheit und Ordnung
<b>Produktgruppe</b>	32.03	Bevölkerungsschutz
<b>Produkt</b>	32.03.01.001	Rettungsdienst

<b>Haushaltsjahr</b>	2023	<b>Ertrag/Einzahlung [€]</b>
		<b>Aufwand/Auszahlung [€]</b>

### Beschlussvorschlag

Der Landrat wird beauftragt, einen Rahmenvertrag über die Lieferung von Arzneimitteln und medizinischem Verbrauchsmaterial für einen Zeitraum von fünf Jahren im Umfang von ca. 3.000.000 € mit dem im Vergabeverfahren ermittelten Bestbieter durch die Verwaltung abzuschließen.

Über diese Vergabe soll im Rahmen des § 5 Abs. 3 der Hauptsatzung des Kreises Unna entschieden werden.

## **Sachbericht**

Mit Wirkung vom 01.01.2023 wird der Rettungsdienst auf dem Gebiet der Gemeinde Holzwickede und der Stadt Fröndenberg/Ruhr durch einen externen Dienstleister erbracht.

Hierfür stellt der Kreis Unna dem externen Dienstleister eigene Rettungsmittel zur Erbringung der Dienstleistung zur Verfügung.

Die Zurverfügungstellung beinhaltet neben den Fahrzeugen selbst deren Ausstattung mit Verbrauchsmaterialien und Arzneimitteln.

Aus diesem Grund ist beabsichtigt, einen Rahmenvertrag mit einem Anbieter für Arzneimittel und medizinisches Verbrauchsmaterial mit einem Volumen von voraussichtlich ca. 600.000 € jährlich über einen Zeitraum von fünf Jahren, mithin insgesamt 3.000.000 €, zu schließen.

Diese Aufwendungen werden im Rahmen der Kalkulation der Rettungsdienstgebühren vollumfänglich berücksichtigt und werden entsprechend durch die Kostenträger refinanziert. Den Aufwendungen stehen mithin Erträge in gleicher Höhe entgegen. Der Vorgang erfolgt ergebnisneutral.

Das hierfür erforderliche Vergabeverfahren werden der Fachbereich 32, die Stabsstelle Rechtsangelegenheiten und Vergaben sowie eine u. a. auf die Vergabe von Rettungsdienstleistungen spezialisierte Kanzlei für Vergaberecht gemeinsam betreuen.

Das Vergabeverfahren wurde bereits begonnen und wird voraussichtlich im Dezember 2022 abgeschlossen werden.

Über die Vergabe des Rahmenvertrages für Arzneimittel und medizinisches Verbrauchsmaterial im Umfang von ca. 3.000.000 € für einen Zeitraum von fünf Jahren soll durch den Landrat gemäß § 5 Abs. 3 der Hauptsatzung des Kreises Unna entschieden werden.

## **Anlagen**

keine